

## Eignungskriterien

Für den Teilnahmewettbewerb sind vom Bewerber / der Bewerbergemeinschaft folgende Nachweise 1 bis 11 auszufüllen. Nachunternehmer sind verpflichtet die Vordrucke 1, 4, 6 und 7 zu erbringen.

1. Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister (bzw. Gewerbeanmeldung oder Nachweis beratender Ingenieur), Nachweis über die Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft, Auszug aus dem Gewerbezentralregister (bzw. polizeiliches Führungszeugnis) und die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (**Vordruck 1**) (gemäß § 44 Abs. 1 VgV, § 46 Abs. 3 Nr. 6 und 8 VgV und §§ 123, 124 GWB ).
2. Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch (**Vordruck 2**)
3. Anzahl der Nachunternehmer und deren Aufgabe (**Vordruck 3**) Alle Anforderungen gelten auch für Nachunternehmer.
4. Verpflichtungserklärung bei Eignungslleihe (**Vordruck 4**)
5. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (gemäß § 45 VgV) : Eine Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummern von mindestens 2.000.000 € für Personenschäden und mindestens 2.000.000 € für Sachschäden sind Teilnahmebedingung (**Vordruck 5**). Der Umsatz des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren (2021 bis 2023) (**Bewerbungsbogen**) wird bepunktet.
6. Erklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG) (**Vordruck 6**)
7. Erklärung zum Datenschutz (**Vordruck 7**)
8. Angabe der durchschnittlichen Anzahl fest angestellten Mitarbeitenden in den Jahren (2021 bis 2023) (**Bewerbungsbogen**)
9. Angaben zur Projektleitung, stellvertretenden Projektleitung und zum Projektteam (**Bewerbungsbogen**)
10. Technische Leistungsfähigkeit (gemäß § 46 Abs. 3 VgV) (**Referenzbogen**)
11. Erklärung Bezug Russland (Formblatt)